STADT WETZLAR

BESCHLUSSVORLAGE

Antragsteller/in	**Drucksachen-Nr.: - AZ:**
Stv. Dr. Wehrenfennig, FDP-Fraktion	0554/17 - I/165

Beratungsfolge:

Gremium	**Sitzungsdatum**	**Abstimmungsergebnis**
Kultur-, Freizeit- und Partnerschaftsausschuss		
Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss		
Stadtverordnetenversammlung		

Betreff:

Errichtung einer Radstätte auf dem Radweg "Deutsche Einheit" in Wetzlar
Prüfungsauftrag

Anlage/n:

Text:

Der Magistrat der Stadt Wetzlar wird aufgefordert zu prüfen, an welcher Stelle, in welcher Form und unter welchen Bedingungen eine Radstätte auf dem Radweg „Deutsche Einheit“ in Wetzlar errichtet werden kann.

Wetzlar, den 05.04.2017 gez. Dr. Christoph Wehrenfennig

Begründung:

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) hat 2015 in Zusammenarbeit mit den Bundesländern aus Anlass des Jubiläumsjahrs „25 Jahre Deutsche Einheit“ den Radweg „Deutsche Einheit“ als einen touristischen Radfernweg entwickelt. Der Radweg von Bonn nach Berlin verläuft in Wetzlar entlang des Lahntal-Radwegs mit kurzen Abzweigen zu besonderen Orten (z. B. Lottehaus, Optikparcours). Zur verbindenden Wirkung des Radwegs „Deutsche Einheit“ sollen einheitlich gestaltete „Radstätten“ entlang des Weges vom BMVI errichtet werden, die dann in das Eigentum der Gemeinde übergehen. Es werden dabei unterschiedliche Modelle (Typ 1 - 3) mit unterschiedlichen Funktionen (Infopaneel, Touch-Panel-PC, Hotspot für kostenloses W-LAN, Lademöglichkeit für Pedelecs, Witterungsschutz mit Sitzbank und Beleuchtung, verschließbare Fahrradboxen, Ladeschließfächer, Gepäckfächer, Servicestation mit Reparaturset und Luftpumpe, eine Trinkwasserzapfstelle usw.) angeboten. Der Magistrat soll prüfen, wie und unter welchen Bedingungen und Kosten eine Radstätte den touristischen Radverkehr in Wetzlar unterstützen kann.